

**Anlage 2:** zur Vorlage Nr.: B 11 / 0452 des Stuv am 03.11.2011

**Betreff:** B-Plan 236 "Müllerstraße-Ost"

**Hier:** Stellungnahmen der Behörden



## Deutenbach, Eberhard

---

**Von:** Kremer-Cymbala, Reinhard  
**Gesendet:** Montag, 18. Juli 2011 08:35  
**An:** Deutenbach, Eberhard  
**Betreff:** WG: Stellungnahme S/27084/2011, B-Plan  
**Anlagen:** Übersicht1.pdf

-----  
**Von:** Heinrich, Gerhard[SMTP:GERHARD.HEINRICH@KABELDEUTSCHLAND.DE]  
**Gesendet:** Montag, 18. Juli 2011 08:34:45  
**An:** Kremer-Cymbala, Reinhard  
**Betreff:** Stellungnahme S/27084/2011, B-Plan  
**Diese Nachricht wurde automatisch von einer Regel weitergeleitet.**

Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH + Co.KG  
Süderstraße 32b \* 20097 Hamburg

Stadt Norderstedt  
Amt f. Stadtentwicklung, Umwelt u. Verkehr  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt

Referenz: GeHe  
Unser Zeichen: Verteilnetzplanung, Stellungnahme Nr.: S27084  
Telefon: 0 40 / 63 66 - 21 43, Fax: 0 40 / 63 66 - 21 38, email: [Gerhard.Heinrich@kabeldeutschland.de](mailto:Gerhard.Heinrich@kabeldeutschland.de)  
Datum: 18. Juli 2011  
Norderstedt, B-Plan 236  
Vorhabenart: B-Plan

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für Ihr Schreiben vom 13.07.11.  
Im Planbereich befinden sich Telekommunikationsanlagen unseres Unternehmens, deren Lage aus den beiliegenden Bestandsplänen ersichtlich ist. Wir weisen darauf hin, dass unsere Anlagen bei der Bauausführung zu schützen bzw. zu sichern sind, nicht überbaut und vorhandene Überdeckungen nicht verringert werden dürfen. Sollte eine Umverlegung unserer Telekommunikationsanlagen erforderlich werden, benötigen wir mindestens drei Monate vor Baubeginn Ihren Auftrag, um eine Planung und Bauvorbereitung zu veranlassen sowie die notwendigen Arbeiten durchführen zu können. Eigene Maßnahmen der Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH und Co.KG zur Änderung bzw. Erweiterung des Telekommunikationsnetzes sind im genannten Planbereich nicht vorgesehen. Sollten Sie an einer Versorgung des Gebiets mit Kabelanschluss interessiert sein, so steht Ihnen unser Kollege, Herr Kort, unter Tel.: 040/6366-1046; E-Mail: [Hartmut.Kort@Kabeldeutschland.de](mailto:Hartmut.Kort@Kabeldeutschland.de) gern zur Verfügung. Die nötigen Unterlagen haben wir ihm bereits übergeben.

Mit freundlichen Grüßen  
Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH und Co. KG

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig  
Anlagen  
1 Lageplan(-pläne)

2

Innenministerium  
des Landes  
Schleswig-Holstein



Landeskriminalamt | Mühlenweg 166 | 24116 Kiel

Stadt Norderstedt  
z. Hd. Herrn Kremer-Cymbala  
Postfach 1980

22809 Norderstedt

Stadtverwaltung  
Norderstedt

15. AUG. 2011

600 R

Amt für Katastrophenschutz  
Kampfmittelräumdienst  
Ihr Zeichen: 6013 / kc /  
Ihre Nachricht vom: 13.07.11 /  
Mein Zeichen: 3232 – SE-08-11  
Meine Nachricht vom: 08.08.11 /

Luftbilddauswertung Junge  
luftbilddauswertung@mzb.landsh.de  
Telefon: 04340-404940  
Telefax: 04340-404958

08.08.11

**B-Plan 236 Norderstedt „Müllerstr.-Ost“**

Sehr geehrter Herr Kremer-Cymbala,  
in dem o. a. Gebiet sind Kampfmittel nicht auszuschließen.  
Vor Beginn von Bauarbeiten ist die Fläche auf Kampfmittel untersuchen zu lassen.  
Die Untersuchung wird auf Antrag durch das

**Landeskriminalamt  
Sachgebiet 323  
Mühlenweg 166  
24116 Kiel**

durchgeführt.

Bitte weisen Sie die Bauträger darauf hin, dass sie sich frühzeitig mit dem Kampfmittelräumdienst in Verbindung setzen sollten, damit Sondier- und Räummaßnahmen in das Bauvorhaben einbezogen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

*Peter Junge*  
Peter Junge

1. 6013 die z. Ktm.  
2. z. Ktm.  
3. z. Ktm.  
4. z. Ktm.  
5. z. Ktm.  
6. z. Ktm.  
7. z. Ktm.  
8. z. Ktm.  
9. z. Ktm.  
10. z. Ktm.  
11. z. Ktm.  
12. z. Ktm.  
13. z. Ktm.  
14. z. Ktm.  
15. z. Ktm.  
16. z. Ktm.  
17. z. Ktm.  
18. z. Ktm.  
19. z. Ktm.  
20. z. Ktm.  
21. z. Ktm.  
22. z. Ktm.  
23. z. Ktm.  
24. z. Ktm.  
25. z. Ktm.  
26. z. Ktm.  
27. z. Ktm.  
28. z. Ktm.  
29. z. Ktm.  
30. z. Ktm.  
31. z. Ktm.  
32. z. Ktm.  
33. z. Ktm.  
34. z. Ktm.  
35. z. Ktm.  
36. z. Ktm.  
37. z. Ktm.  
38. z. Ktm.  
39. z. Ktm.  
40. z. Ktm.  
41. z. Ktm.  
42. z. Ktm.  
43. z. Ktm.  
44. z. Ktm.  
45. z. Ktm.  
46. z. Ktm.  
47. z. Ktm.  
48. z. Ktm.  
49. z. Ktm.  
50. z. Ktm.  
51. z. Ktm.  
52. z. Ktm.  
53. z. Ktm.  
54. z. Ktm.  
55. z. Ktm.  
56. z. Ktm.  
57. z. Ktm.  
58. z. Ktm.  
59. z. Ktm.  
60. z. Ktm.  
61. z. Ktm.  
62. z. Ktm.  
63. z. Ktm.  
64. z. Ktm.  
65. z. Ktm.  
66. z. Ktm.  
67. z. Ktm.  
68. z. Ktm.  
69. z. Ktm.  
70. z. Ktm.  
71. z. Ktm.  
72. z. Ktm.  
73. z. Ktm.  
74. z. Ktm.  
75. z. Ktm.  
76. z. Ktm.  
77. z. Ktm.  
78. z. Ktm.  
79. z. Ktm.  
80. z. Ktm.  
81. z. Ktm.  
82. z. Ktm.  
83. z. Ktm.  
84. z. Ktm.  
85. z. Ktm.  
86. z. Ktm.  
87. z. Ktm.  
88. z. Ktm.  
89. z. Ktm.  
90. z. Ktm.  
91. z. Ktm.  
92. z. Ktm.  
93. z. Ktm.  
94. z. Ktm.  
95. z. Ktm.  
96. z. Ktm.  
97. z. Ktm.  
98. z. Ktm.  
99. z. Ktm.  
100. z. Ktm.



Landesamt für Landwirtschaft,   
Umwelt und ländliche Räume   
des Landes Schleswig-Holstein

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume  
Schwartauer Landstraße 11 - 23554 Lübeck

Technischer Umweltschutz  
Regionaldezernat Südost

Stadt Norderstedt  
Der Oberbürgermeister  
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und  
Verkehr – Team Stadtplanung  
Postfach 1980  
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung  
Norderstedt

Ihr Zeichen: 6013/kc  
Ihre Nachricht vom: 13.07.2011  
Mein Zeichen: 7617  
Meine Nachricht vom: 7617

10. AUG. 2011

E-Mail: [ulrike.struck@llur.landsh.de](mailto:ulrike.struck@llur.landsh.de)  
Telefon: 0451 4706-231  
Telefax: 0451 4706-210

60 [ ] [ ] [ ] [ ]  
R

08.08.2011

<sup>236</sup>  
**Bebauungsplan Nr. 26 der Stadt Norderstedt 2 Müllerstraße-Ost“**  
**Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und Äußerung**  
**zur Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB**

Sehr geehrter Herr Kremer-Cymbala,

zu den mir vorgelegten o. g. Planungsunterlagen habe ich aus der Sicht des  
Immissionsschutzes keine Bedenken.

Bei Planänderung und Ergänzungen bitte ich um erneute Beteiligung mit Benennung der  
geänderten oder ergänzten Teile.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Struck

Vlg.  
6013 kc  
1. K...  
2. K...  
3. K...  
4. K...  
5. K...  
6. K...

4

## Deutenbach, Eberhard

---

**Von:** Kremer-Cymbala, Reinhard  
**Gesendet:** Donnerstag, 28. Juli 2011 11:21  
**An:** Deutenbach, Eberhard  
**Betreff:** WG: B-Plan 236 "Müllerstraße-Ost"; hier: Stellungnahme

---

**Von:** Dahmen, Nils[SMTP:NILS.DAHMEN@VHHPVG.DE]  
**Gesendet:** Donnerstag, 28. Juli 2011 11:20:02  
**An:** Kremer-Cymbala, Reinhard  
**Betreff:** B-Plan 236 "Müllerstraße-Ost"; hier: Stellungnahme  
**Diese Nachricht wurde automatisch von einer Regel weitergeleitet.**

Sehr geehrter Herr Kremer-Cymbala,

vielen Dank für die Beteiligung am im Betreff genannten Planverfahren. Wir haben keine Anregungen und sind somit einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen  
Nils Dahmen  
Leistungssteuerung

Telefon 040 72594-212  
Telefax 040 72594-220  
mobil -  
Mail [nils.dahmen@vhhpvg.de](mailto:nils.dahmen@vhhpvg.de)

Büroanschrift  
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG  
Curslackner Neuer Deich 37, 21029 Hamburg  
Internet [www.vhhpvg.de](http://www.vhhpvg.de)

Aufsichtsratsvorsitzender: Staatsrat Andreas Rieckhof, Vorstand: Dr. Thomas Becker  
Sitz der Gesellschaft: Hamburg  
Steuernummer: 27 112 00145  
Amtsgericht Hamburg 66 HRB 1798

Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH  
Osterbrooksweg 73, 22869 Schenefeld

Geschäftsführung: Dr. Thomas Becker  
Sitz der Gesellschaft: Schenefeld  
Steuernummer: 27 112 00145  
Amtsgericht Pinneberg HRB 1065



--  
Diese Mail wurde von Dataport maschinell  
auf Viren und gefährliche Inhalte untersucht.

5

E.ON Netz GmbH · Betriebszentrum Lehrte  
Eisenbahnängsweg 2a · 31275 Lehrte

Stadt Norderstedt  
Postfach 19 80  
22809 Norderstedt

Stadive Planung  
Norderstedt

19. JULI 2011

60 / 1

**E.ON Netz GmbH**  
**Betriebszentrum Lehrte**  
Leitungen  
Eisenbahnängsweg 2a  
31275 Lehrte  
www.eon-netz.com

Sven Steinkopf  
T 0 51 32-88-26 31  
F 0 51 32-88-23 45  
fremdplanung-zn.eon-netz  
@eon-energie.com

Unser Zeichen NE-TLL-St/Möl

14. Juli 2011

*SEC Ri*

Lfd.-Nr.: 11-006381

**Bebauungsplan Nr. 271 Norderstedt „Rechenzentrum Stadtwerke“**

**Gebiet: Westlich Ulzburger Straße, östlich U-Bahn, nördlich Buchenweg, südlich Heidbergstraße**

**Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und Information über die Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

**Ihr Schreiben vom 04.07.2011, Ihr Zeichen: 6013 / kc**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Planung berührt keine von uns wahrzunehmenden Belange. Es ist keine Planung von uns eingeleitet oder beabsichtigt.

Zur Vermeidung von Verwaltungsaufwand bitten wir Sie, uns an diesem Verfahren nicht weiter zu beteiligen.

Freundliche Grüße

E.ON Netz GmbH

*i. A. Steinkopf*

*c.w. Mölle*

Vorsitzender des  
Aufsichtsrats:  
Dr. Dierk Paskert

Geschäftsführer:  
Dietrich Max Fey  
Branko Rakidzija

Sitz: Bayreuth  
Amtsgericht Bayreuth  
HRB 4900



# Kreis Segeberg Die Landrätin

## Fachdienst Räumliche Planung und Entwicklung

Ihre Ansprechpartnerin:  
**Frau Merkel**

Zimmer: 617 Haus: B  
Telefon: 04551/951-546  
Telefax: 04551/951-99817  
E-Mail: [stefanie.merkel@kreis-se.de](mailto:stefanie.merkel@kreis-se.de)

Kreis Segeberg · Postfach 13 22 · 23792 Bad Segeberg

Stadt Norderstedt  
Der Oberbürgermeister  
Postfach 1980  
22809 Norderstedt

Stadtverwaltung  
Norderstedt

22. AUG. 2011

60/1

Az.: 61.00  
(bitte stets angeben)

Datum: 16.08.2011

R.

### Bauleitplanung der Stadt Norderstedt

### Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

B 236

Nach Anhörung meiner Fachabteilungen im Hause nehme ich zu der o.a. Bauleitplanung wie folgt Stellung:

#### Denkmalschutz

Keine Stellungnahme.

#### Naturschutz

Stellungnahme des Naturschutzes:

Durch den o.g. Bauleitplan werden die von mir wahrzunehmenden Belange von Natur und Landschaft berührt. Nach Prüfung der mir derzeit zur Verfügung stehenden Unterlagen und Informationen empfehle ich die Abarbeitung der Belange von Natur und Landschaft auf der Grundlage folgender Untersuchungen:

#### Erfassung von Natur und Landschaft

anhand der Schutzgüter des Naturhaushalts.

- Boden (Aussagen aus dem Landschaftsplan)
- Wasser ("-")
- Klima ("-")
- Luft ("-")
- Tiere und Pflanzen bzw. Arten- und Lebensgemeinschaften, gesetzlich geschützte Biotope (Aussagen aus dem Landschaftsplan zuzüglich einer aktuellen Überprüfung in der Ört-

Vfg.  
 1. 60/1, der z. Min.  
 2. z. Min.  
 3. z. Min.  
 4. z. Min.  
 5. z. Min.  
 6. z. Min.  
 7. z. Min.  
 8. z. Min.  
 9. z. Min.  
 10. z. Min.  
 11. z. Min.  
 12. z. Min.  
 13. z. Min.  
 14. z. Min.  
 15. z. Min.  
 16. z. Min.  
 17. z. Min.  
 18. z. Min.  
 19. z. Min.  
 20. z. Min.  
 21. z. Min.  
 22. z. Min.  
 23. z. Min.  
 24. z. Min.  
 25. z. Min.  
 26. z. Min.  
 27. z. Min.  
 28. z. Min.  
 29. z. Min.  
 30. z. Min.  
 31. z. Min.  
 32. z. Min.  
 33. z. Min.  
 34. z. Min.  
 35. z. Min.  
 36. z. Min.  
 37. z. Min.  
 38. z. Min.  
 39. z. Min.  
 40. z. Min.  
 41. z. Min.  
 42. z. Min.  
 43. z. Min.  
 44. z. Min.  
 45. z. Min.  
 46. z. Min.  
 47. z. Min.  
 48. z. Min.  
 49. z. Min.  
 50. z. Min.  
 51. z. Min.  
 52. z. Min.  
 53. z. Min.  
 54. z. Min.  
 55. z. Min.  
 56. z. Min.  
 57. z. Min.  
 58. z. Min.  
 59. z. Min.  
 60. z. Min.



lichkeit)

sowie des Landschaftsbildes

#### Artenschutz

Es ist eine eindeutige Aussage zu treffen, ob ein Verbotstatbestand gemäß § 44 BNatSchG vorliegt, der ggf. einer Ausnahme gemäß § 45 BNatSchG bedarf.

Hierbei ist zunächst zu klären, ob es Hinweise auf artenschutzrechtlich relevante Vorkommen gibt, d.h. gibt es besonders und/oder streng geschützte Arten im Sinne von § 7 (2) BNatSchG? Sollte dies der Fall sein, wären diese Arten aktuell zu erfassen und zu bewerten. Gibt es keine Hinweise, ist eine Potenzialabschätzung vorzunehmen. Zu einer Potenzialanalyse gehören im Minimum 3 Begehungen und eine Datenrecherche. In beiden Fällen sind Vorgehensweise und Methode zu dokumentieren.

Stellungnahme der unteren Denkmalschutzbehörde/Archäologischer Denkmalschutz:  
Die Belange des archäologischen Denkmalschutzes werden nicht berührt.

#### Gewässer und Landschaft

Wasser-Boden-Abfall/Gewässer: keine Bedenken.

#### Grundwasser- und Bodenschutz

Wasser-Boden-Abfall / Bodenschutz : Die Belange des Bodenschutzes, insbesondere die des vorsorgenden Bodenschutzes, sind ausreichend zu berücksichtigen. Dabei sollten u.a. die Auswirkungen des Planvorhabens, die Prüfung von Planungsalternativen und die Ermittlung von Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und Kompensation von Beeinträchtigungen geprüft werden.

Hierfür wird die Nutzung des Leitfadens für die kommunale Planungspraxis „Bodenschutz in der Umweltprüfung nach BauGB“ der Länderarbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) empfohlen. Der Leitfaden ist neben weiteren Merkblättern auf der folgenden Internetseite zu finden: [www.berlin.de/sen/umwelt/bodenschutz/de/vorsorge/bauleitplanung.shtml](http://www.berlin.de/sen/umwelt/bodenschutz/de/vorsorge/bauleitplanung.shtml)

#### Abwasser- und Abfallüberwachung

Wasser-Boden-Abfall SG Abwasser: In den weiteren Planungsschritten zur Bebauungsplanaufstellung sind die generellen geomorphologischen Voraussetzungen zur Durchführung von Versickerungen zu überprüfen. Bei Realisierbarkeit der Versickerung wäre der erforderliche Flächenbedarf für Versickerungsanlagen (Mulden und Flächen im öffentlichen Verkehrsraum) zu berücksichtigen.

Die Versickerung des gesammelten Niederschlagswassers hat sich an den Vorgaben des



DWA-Arbeitsblattes DWA-A 138 Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser“ zu orientieren.

Auf den Privatgrundstücken ist die Versickerung über die belebte Bodenzone in Form von Sickermulden –flächen der Schachtversickerung vorzuziehen.

Die Versickerung bedarf aufgrund der Lage in einem Wasserschutzgebiet der Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis.

Sollte eine Versickerung ausscheiden, so ist die schadlose Abführung des anfallenden gesammelten Niederschlagswasser der unteren Wasserbehörde nachzuweisen.

Umweltmedizin und Seuchenhygiene

Keine Bedenken !

Verkehrsordnung

Keine Stellungnahme

Im Auftrage

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Müller', is written over the text 'Im Auftrage'.